

# **Ich leide an LRS Lese- und Rechtschreibschwäche (Legasthenie)**

## **- Zur Offenheit gehört eine ganze Portion Mut.**

In der Öffentlichkeit tauchen immer wieder entwürdigende Bemerkungen über Legastheniker auf. Daher hier zu Erklärung; Eine Legasthenie liegt meist dann vor, wenn sich bei einer Schüler im Lernprozess das flüssiges Wortlesen oder –schreiben nur mit großen Schwierigkeiten entwickelt, während er ansonsten in allen anderen Schulfächern, und später im Berufsleben gute bis sogar hervorragende Leistungen erzielen kann.

Es ist nicht einfach für einen erwachsenen Menschen sich offen zu LRS zu bekennen. Oft fällt es den Betroffenen schwer sich mit dem Problemfeld überhaupt auseinanderzusetzen, da diese Menschen in ihrem Leben wegen des Lesen und dem Schreiben oft dem Vorurteil begegnet sind, sie seien dumm.

Um diese Vorurteile abgebaut hab ich als Betroffene diese Seite eingerichtet.

An LRS leidende Menschen sollten nicht nach ihren Schwächen die aufgrund ihrer Probleme im Schreiben, Lesen bestehen beurteilt werden, sondern als Persönlichkeiten wahrgenommen werden, die nicht selten beeindruckende Begabungen besitzen.

Ich kann nur jedem Legastheniker empfehlen allen Widerständen zu trotzen und für sich eine Lösung zu finden mit diesem Problem (denn das ist es im Alltag) umzugehen.

Es ist es nie zu spät sich beim, schreiben oder lesen nochmals zu verbessern. Dies wird auch nicht ohne erhebliche Zweifel von statten gehen. Doch *'Das schaffst ich gar nicht mehr, damit habe ich mich schon seit meiner Schulzeit abgemüht!'*, so sollte man nicht denken. Ich weiß es ist verdammt schwer und es wird auch immer wieder einmal Rückschläge und Zweifel an sich selbst geben.

Natürlich können wir nicht 'geförderte' Erwachsene aus den 60er und 70er Jahren, die eine eigene Lerngeschichte haben, die nicht immer positiv war, nicht aus unserer eigenen Haut. Es ist nicht leicht, die negativen Erinnerungen abzuschütteln und einen solchen Schritt zu tun.

Doch alleine schon keine Hemmungen mehr zu haben und sagen zu können, das man ein LRS Problem hat, das bringt ein bisschen Entspannung in die meist festgefahrene Situation und oft etwas mehr Lebensfreude in den Alltag zurück.

Wer von uns LRS-Betroffenen kennt nicht das Grauen das einen beim Lesen der schwarzen Buchstaben auf weißem Papier vor der Klasse oder anderen Personen erfasst hat. Wie oft ist der Versuchen allein schon zu einem Stotter –Spektakel und zur Belustigung anderer geworden!? Ehrlich, ich kann heute noch nicht, wenn man mich bewusst dazu auffordert, vor anderen lesen.

Der Schalter im Kopf macht dann einfach klick und das Problem ist da und mit einer Klaustrophobie gleichzusetzen.

Freunde sind dann oft sehr verwundert, die von meinem LRS Problemen wissen, wenn ich unbemerkt einfach etwas lese und da kein einziger Hänger im Text auftaucht... aber wehe man spricht mich werden des Lesens darauf an.

### **Zu den Schwierigkeiten bei einer LRS gehören:**

- 1 - ähnlich klingende Laute und Lautkombinationen zu erkennen. z.B. Schein statt Schwein
- 2 - die richtigen Reihenfolge von Buchstaben zu erkennen. z.B. statt Bart wird Brat geschrieben oder gelesen.
- 3 - optisch ähnliche Buchstaben werden falsch gelesen und geschrieben z.B b/d oder p/q – Länge und Kürze von Selbstlauten werden nicht erkannt z.B. statt Sonne wird Sone gelesen und geschrieben.
- 4 - Texte werden stockend gelesen, dies teilweise ohne den Sinn des Gelesenen zu verstehen. Fehlerhaft Gelesenes wird nicht erkannt, auch wenn es keinen Sinn ergibt.

### **Daneben gibt es eine Reihe weiterer Probleme und Hinweise, die ernst genommen werden sollten:**

Schulprobleme, Schulangst oder psychosomatische Auffälligkeiten nehmen meist bei Legasthenikern zu und Misserfolge können dann sogar in Verhaltensauffälligkeiten oder in totale Resignation umschlagen.